

# Käpt'n Blaubär und die Sitzenbleiber

ein weiterer Sketsch zur Qualitäts-Sicherung im Bildungswesen

*Käpt'n Blaubär und die drei Gummibärchen treten auf.*

Enkel 1: Opa, willst du eigentlich immer noch Staatssekretär werden oder bleibst du jetzt Schuldirektor?

Blaubär: Aber natürlich will ich noch mal befördert werden. Ich habe zwar wieder meinen alten Namen angenommen, aber als Kapitän ist man es doch gewohnt, auf der Kommandobrücke zu stehen. Und außerdem: So leicht gibt ein Käpt'n Blaubär nicht auf. Nicht umsonst habe ich alle sieben Weltmeere besegelt, die abgründigsten Untiefen und steilsten Klippen umschifft und die schlimmsten Orkane überstanden.

Enkel 2: Das wissen wir doch alles Opa! Aber wie willst du es dieses Mal anstellen?

Blaubär: Tja, das ist eigentlich ganz einfach, man muss nur Zeitung lesen.

Enkel 3: Einfach nur Zeitung lesen?

Blaubär: Natürlich nicht **einfach** nur Zeitung lesen. Es müssen schon die richtigen Artikel sein, und man muss sie natürlich auch interpretieren können.

Enkel 1: Inter...was?

Blaubär: Nun ja, also ich meine, man muss verstehen können, was so zwischen den Zeilen steht.

Enkel 1: Zwischen den Zeilen? Also Opa, ich verstehe mal wieder nur frittiertes Tintenfisch.

Blaubär: Das ist doch gar nicht so schwer zu verstehen. Ich werde euch mal an einer aktuellen Meldung erklären, wie das geht.

Enkel 2: Opa, nun fang aber nicht wieder an, dein berühmtes Seegarn zu spinnen!

Blaubär: Ich spinne nie, das wisst ihr doch! Also, da stand doch neulich Folgendes in der Zeitung: "Sitzenblieben ist teuer und unnütz".

Enkel 3: Ja und? Das wissen wir doch schon lange. Schließlich sind wir alle drei schon mal sitzen geblieben und bist du nicht selber auch mal...

Blaubär: Nun lasst mich doch endlich ausreden! Ich habe doch gesagt, man muss zwischen den Zeilen lesen können! Es ist wie bei der PISA-Studie. Überall steht, dass die Länder mit Gesamtschulsystemen am besten abschneiden. Aber in Wirklichkeit bedeutet es das genaue Gegenteil.

Alle: Hä????????

- Blaubär: Nun guckt man nicht wieder so dösköppig. So etwas nennt man "Ironie".
- Alle: Ironie?????
- Blaubär: Ja, Ironie. Habt ihr das denn nicht in der Schule gelernt? Die Darstellung durch das Gegenteil. Der Duden spricht auch von "erheuchelter Unwissenheit".
- Enkel 3: Opa, willst du damit etwa sagen, dass der Artikel über das Sitzenbleiben eigentlich ausdrücken will, dass das gut ist und nicht schlecht?
- Blaubär: Aber genau! Wie wäre es sonst erklärbar, dass die Regierung in Niedersachsen und alle anderen Landesregierungen immer noch am Sitzenbleiben festhalten. Die haben doch alle erkannt, dass es sich bei diesem Artikel um reine Satire handelt, so wie übrigens bei fast allem, was die Wissenschaft so zur Bildung von sich gibt.
- Enkel 1: Satire? Opa, nun redest du schon wieder so hochgestochen!
- Blaubär: Kinners, wie oft soll ich das noch sagen? Um so ein paar Fachausdrücke kommt man nun einmal nicht herum. Und eure Lehrer ...
- Enkel 2: Opa, nun weich' nicht aus, was bedeutet denn nun Satire?
- Blaubär: Das ist ganz einfach: Die Satire möchte durch Übertreibung und Spott Missstände bloßstellen.
- Enkel 3: Nun versteh ich gar nichts mehr!
- Blaubär: Also, ich erklär's noch mal anders. Die Wissenschaftler wollen sagen, dass Sitzenbleiben eigentlich gut ist und deshalb übertreiben sie so. Wer glaubt denn im Ernst, dass das Sitzenbleiben 911 Millionen Euro kostet? Und wer glaubt denn wirklich, dass in Bayern 3,6 Prozent aller Schüler sitzen bleiben. Da lachen doch die Schwertwale! Schließlich weiß doch jeder, dass Bayern bei allen PISA-Studien einsame Spitze war! Also bleibt nur **ein** Schluss übrig: Die Wissenschaftler machen sich lustig über die ewige Nörgelei am Sitzenbleiben.
- Enkel 1: Opa, ich kann dir irgendwie immer noch nicht ganz folgen.
- Blaubär: Ist ja eigentlich auch nicht so wichtig. Ich jedenfalls weiß jetzt, wie ich doch noch Staatssekretär werden kann?
- Enkel 2: Und wie?
- Blaubär: Mit einem genialen bildungspolitischen Vorschlag: Ich habe die bahnbrechende Idee, dass die Lehrer zusammen mit ihren ganzen Klasse sitzen bleiben.
- Alle: Hääääääää???????
- Blaubär: Ja, ihr habt richtig gehört! So fängt man zwei fliegende Fische mit einer Angel.

Erstens unternimmt man endlich was gegen die "faulen Säcke" unter den Lehrern, denn die sind schließlich schuld, wenn die Kinder nichts lernen...

Enkel 3: ...und...?

Blaubär: Und zweitens beseitigt man endlich den Nachteil, dass die Sitzenbleiber nicht in ihrer gewohnten Klasse bleiben können. Schließlich bleiben nun alle zusammen sitzen. Wir Seeleute wussten doch schon immer: Man sitzt im gleichen Boot, wenn man in Seenot gerät.

Enkel 1: Und du glaubst, dass du mit diesem Vorschlag in Hannover Erfolg haben wirst?

Blaubär: Aber natürlich! Ich habe meinen Vorschlag sogar schon als Flaschenpost in die Leine geworfen.

Hein Blöd: Käpt'n, ich hab gerade so ne Flasche aus dem Wasser geangelt. Da ist ein Brief drin, der an Sie adressiert ist. Soll ich den vorlesen?

Blaubär: Na seht ihr, Kinners, das ist bestimmt schon die Antwort.

Hein Blöd: Sehr geehrter Herr Blaubär!

Wir bedanken uns für Ihren intelligenten Vorschlag zur Verbesserung des niedersächsischen Qualitätsmanagements. Wir müssen Ihnen jedoch leider mitteilen, dass schon unser neuer Staatssekretär auf die gleiche Idee gekommen ist. Gleich nach der nächsten Wahl werden wir das Niedersächsische Schulgesetz dahin gehend ändern, dass ein klassenweises Sitzenbleiben die Regel werden wird. Wir bedanken uns vielmals für Ihre engagierte Mitarbeit und hoffen auf weitere kreative Vorschläge Ihrerseits. Außerdem kann ich Ihnen schon jetzt zusichern, dass wir Ihr lobenswertes Engagement bei der bevorstehenden Inspektion Ihrer Schule zu berücksichtigen wissen werden.

Hochachtungsvoll, Ihre Frau Heister-Neumann